



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/

Canisius, Petrus

Dillingen, 1599

VD16 M 1284

18 g Simeon Bischoff vnd Marterer.

urn:nbn:de:hbz:466:1-41449

weyter) durch Sanct Annonem Erzbischoff zu Cöln Anno Dñi
geschehen. 1073.

Item des heyligen Sabini Bischoffs in der Statt
Camisina in Apulia / welcher alters halben sein Gesicht
verlor / vnnnd dannoch erkannte / daß ihm sein neydiger
Erstdiacon het Gift zu trincken dargeraicht. Darumb
sagt er frey zu ihm: Ich trincke wol den Gift / du wirst
aber dannoch mit nichten Bischoff. Mache darauff das
heylig Creuz / tranck das Gift ohn verletzung / vnnnd der
Erstdiacon starb alsbald / nach Sanct Gregoris Zeug-
nuß. Anno Dñi 530.
Lib. 3. Dialog.

Item zu Claremonte des heyligen Reichthigers Lu-
plani.

G xij. Calendas Martij.

Der XVIII. tag im Hornung.

HEBE ist der Geburtstag des heyligen Bischoffs
vnnnd Martirers Simeonis / soll ein nahender
Freund vnnsers Haylands Jesu Christi gewesen
sein / der dreysig ertrunckne Menschen wider lebendig
machtet / auch nach S. Jacob dem Bruder des H. Ern-
Bischoff zu Jerusalem wordē / vnder der verfolgung des
Tyranen Ircani lange zeit gepeinigt / vnd entlich an
einem Creuz gemartert / daß sich alle gegenwertige / sa
auch der Richter selbs / verwunderte / wie er nun von 120.
jar alt / die pein des Creuz mit so starckem gemüth erley-
den köndte. Anno Dñi 100.

Item in der Statt Ostia der H. Martirer Maximi /
Claudiond seines Weibs Prepedigne / mit zweyen Kin-
dern / nemblich Alexandria vnd Curia. Die zwen ersten
S ij waren

Februarius

Anno Dñi
288.
waren vast Edel vnd Brüder des heyligen Pappst Cais
vnd des H. Priesters Gabini/ seind aber von ihm sampt
des Claudij Weib vñ Kindern zum Christlichen Glau-
ben bekört / darnach auß beselch des blütgirigen Kayfers
Dioeletiani gefangen/ vnd ins ellend verschickt/ Maxi-
mus zwar enthauptet / vñnd die andern mit Feuer ver-
brennt worden : haben also **S D T T** ein wolriechend
Opffer der Marter auffgeopffert. Seind nachmals bey
der Statt Ostia inn ein Wasserflusßgeworffen / deren
Reliquien die Christen gesüchet / vñnd bey der Statt
begraben haben.

Item in Africa der heyligen Lucij/ Siluani vñnd
Maximi.

Anno Dñi
1208.
Item zu Cöln die gedächtnuß der Reliquien des. H.
Marterers Panthaleonis / als sein Haupt durch den
Kitter Heinrichum vonn Blimine/vonn Constantinopel
gen Cöln ist gefürt worden.

Item in Irland des H. Bischoffs vnd Beichtigers
Eulani.

Item des H. Marterers Germanici/ der vnder dem
Kayser Anthonio Vero/ inn seinem blüenden alter/ mit
wunderbarlicher bestendigkeit/ vmb Christi willen einen
gar härten schweren tod eingenommen/ wie es die Smyr-
nenser mit ihren Schrifften bezeugen.

Auch in Africa der heyligen Marterer Lucij/ Silua-
ni vnd Rutili / welche alle Gaisliche Personen / sampt
dem Münch Maximo / inn der Wandalischen verfol-
gung grausame pein / marter vñnd tod für den Catholi-
schen Glauben mit grosser standhaffigkeit erlitten vnd
überstanden haben.